

Zürich

Stadtrat verabschiedet IT-Strategie

[14.07.2016] Eine neue IT-Strategie für die kommenden vier Jahre hat der Stadtrat von Zürich in der Schweiz verabschiedet. Sechs strategische Stoßrichtungen sind enthalten.

Der Zürcher Stadtrat hat jetzt die IT-Strategie 2016 verabschiedet. Wie die Stadt in der Schweiz meldet, folgt sie auf die IT-Strategie aus dem Jahr 2006, mit der primär die Standardisierung und die damit verbundene Senkung der IT-Kosten, Zentralisierung und Konsolidierung der städtischen IT erfolgreich umgesetzt worden sind. Die IT-Strategie 2016 umfasst sechs strategische Stoßrichtungen: Die weitere Digitalisierung der städtischen Prozesslandschaft, den Ausbau des E-Government-Angebots, die technische Unterstützung flexibler Arbeitsformen, den partiellen Einsatz von Cloud-Lösungen, die Sicherstellung der Informationssicherheit sowie eine energieeffiziente und ökologische IT. Für die Umsetzung der neuen IT-Strategie ist die Stadt verantwortlich. Die neue IT-Strategie sei auf die kommenden vier Jahre angelegt. „Die Technologien verändern sich sehr schnell“, erklärt Stadtrat Daniel Leupi. „Aus diesem Grund erscheint dem Stadtrat ein Zeithorizont von vier Jahren für die Umsetzung der sechs strategischen Stoßrichtungen ideal.“ Für die IT-Strategie wird laut der Meldung keine zentrale Finanzierung eingerichtet. Jede Maßnahme werde in einem Projekt konkretisiert und über etablierte Prozesse freigegeben und finanziert.

(ve)

Stichwörter: Politik, Zürich, International